



Nö. Tischtennis-Mannschaftsmeisterschaft für Rollstuhlfahrer

Heuer wurde erstmalig für Rollstuhlfahrer eine Nö. Tischtennis-Mannschaftsmeisterschaft veranstaltet. Die Meisterschaft wurde vom BSV Wiener Neustadt in der Waldschule ausgetragen. **Stadtrat Dierdorf** überbrachte die Grüße der Stadtverwaltung und wünschte der Veranstaltung viel Erfolg.

Insgesamt nahmen 24 Mannschaften aus St. Pölten, Amstetten und Wiener Neustadt teil. Unter den Sportlern befanden sich insgesamt fünf Europameisterschaftsteilnehmer.

Ergebnisse: 1. Eggerstorfer/Dollmann, VSV St. Pölten 1; 2. Scharf/Hajek, BSV Wiener Neustadt/BSV Weißer Hof; 3. Wolf/Frank, BSV Wiener Neustadt 1; 4. Heigl/Gelbmann, VSV Amstetten 2; 5. Falmbigl/Vevera, BSV Weißer Hof 1; 6. Beer/Muttenthaler, VSV Amstetten 4; 7. Fehringer/Zellinger, VSV Amstetten 3; 8. Eggenbauer/Stein, BSV Wiener Neustadt 2; 9. Hahn Brig./Hahn Bruno, VSV St. Pölten 3; 10. Kraft/Zichtl, VSV St. Pölten 2; 11. Stauer/Schanner, BSV Wiener Neustadt 3; 12. Etlinger/Aichinger, VSV Amstetten 1.

Neue NÖN am 24.10.1994



Vize-Staatsmeistertitel im Versehrten-Tischtennis für das Team NÖ I (Richard Eggerstorfer/St. Pölten, Andreas Vevera/Wien, Gerhard Frank/Felixdorf). Das Team NÖ II (Thomas Rosenberger/Fischamend, Leopoldine Falmbigl/Wien, Brigitte Hahn, Bruno Hahn/beide St. Pölten) belegte bei der Staatsmeisterschaft in der Landessportschule den 5. Platz. Foto: Salzer

